

	<p>AHPGS Akkreditierung gGmbH  Sedanstr. 22  79098 Freiburg  Telefon: 0761/208533-0  E-Mail: ahpgs@ahpgs.de  Internet: www.ahpgs.de</p>
Studienfach	„Human Rights Studies in Politics, Law and Society“
Abschluss	Master of Arts
Studiendauer	Vier Semester
Studienform	Vollzeit
Hochschule	Hochschule Fulda
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2018/19
Fakultät/Fachbereich	Sozial- und Kulturwissenschaften
Kontaktperson	Prof. Dr. Matthias Klemm
Telefon	0049 661 96404594
Fax	0049 661 9640452
E-Mail	Matthias.Klemm@sk.hs-fulda.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales
Reakkreditierung am	26.05.2020
Akkreditiert bis	30.09.2025
Auflagen	Für den Masterstudiengang werden keine Auflagen ausgesprochen.
Profil des Studiengangs	<p>Der von der Hochschule Fulda, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften, angebotene Studiengang „Human Rights Studies in Politics, Law and Society“ ist ein konsekutiver Masterstudiengang, in dem insgesamt 120 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein vier Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der Workload liegt bei insgesamt 3.600 Stunden. Er gliedert sich in 900 Stunden Präsenzstudium, 2.250 Stunden Selbststudium und 390 Stunden Praktikum. Der Studiengang ist in zwölf Module (mit Modul „Cross-Studies“) gegliedert. Alle Module werden innerhalb von einem oder zwei Semestern abgeschlossen. Für das berufspraktische Studium werden 15 CP und für das Abschlussmodul 25 CP vergeben. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Master of Arts“ (M.A.) abgeschlossen.</p> <p>Beim Masterstudiengang „Human Rights Studies in Politics, Law and Society“ handelt es sich um einen international ausgerichteten Studiengang. Dies zeigt sich u.a. in englischsprachigen Lehrangeboten, in der Einbindung von Gastwissenschaftlerinnen und Gastwissenschaftlern sowie der Einbeziehung von internationalen Promovierenden. Die Lehre im Studiengang wird zu 30 % in englischer Sprache durchgeführt. Vorgesehen ist weiter, dass 30 % der Studienplätze an internationale Bewerberinnen und Bewerber vergeben werden. Einschreibvoraussetzungen sind: 1. der Nachweis des</p>

	<p>qualifizierten Abschlusses eines mindestens 180 CP umfassenden Bachelorstudiums (z.B. Sozial-, Rechts-, Wirtschafts-, Kulturwissenschaften, Philosophie, Soziale Arbeit im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes bzw. an einer als gleichwertig anerkannten ausländischen Hochschule). Zudem müssen im Bachelorstudium sozial- und/oder rechtswissenschaftliche Kenntnisse im Umfang von mindestens 40 CP erworben worden sein. Bis zu 20 CP können alternativ im ersten Studienjahr nachbewiesen werden. 2. der Nachweis von guten Kenntnissen der deutschen und englischen Sprache (und umgekehrt). 3. der Nachweis eines Bewerbungsschreibens in deutscher oder englischer Sprache, aus dem die Motivation für die Aufnahme des Studiums und die weiteren beruflichen Orientierungen hervorgehen. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Zulassungszeitpunkt ist immer das Wintersemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden in den Bachelorstudiengang erfolgte zum Wintersemester 2018/2019. Der Studiengang begann am 1.10.2018 (Da der Studiengang zu diesem Zeitpunkt nicht akkreditiert war, musste der Hochschulrat der Hochschule Fulda gemäß § 12 Abs. 2 Hess. Hochschulgesetz der Aufnahme des Studienbetriebs vor Abschluss der Akkreditierung zustimmen. Diese Zustimmung erfolgte am 12.01.2018).</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung</p>	<p>Nach Auffassung der Gutachtenden verfügt der Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften der Hochschule Fulda über fünf innovative Studiengänge, die den Studierenden, ausgehend von zwei Bachelorstudiengängen, über drei anschlussfähige Masterstudiengänge und dem Promotionszentrum „Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Globalisierung, Europäische Integration, Interkulturalität“, Qualifikationen und Abschlüsse auf drei akademischen Qualifikationsstufen ermöglichen (Bachelor, Master, Promotion).</p> <p>Der seit dem Wintersemester 2018/2019 angebotene Masterstudiengang „Human Rights Studies in Politics, Law and Society“ der Hochschule Fulda, soll (Bachelor)Absolventinnen und Absolventen der Sozial-, Kultur-, Kommunikations- und Rechtswissenschaften oder der Philosophie mit einem besonderen Interesse für Menschenrechte für eine berufliche Laufbahn als Expertin bzw. Experte für Menschenrechtsfragen qualifizieren. Entsprechend werden Kenntnisse der sozialwissenschaftlichen Methodenlehre, der rechtswissenschaftlichen Argumentation sowie der regional und kulturell unterschiedlichen Varianten der Konkretisierung von Menschenrechten und ihrer Bedeutung vermittelt. Bisher gibt es keine Absolvierenden und damit auch keine Erkenntnisse über den Arbeitsmarkt und die diesbezüglichen Bedarfe.</p>
<p>Internetseite</p>	<p><a href="https://www.hs-fulda.de/sozial-kulturwissenschaften/studieninteressierte/studiengaenge/human-rights-in-politics-law-and-society-ma">https://www.hs-fulda.de/sozial-kulturwissenschaften/studieninteressierte/studiengaenge/human-rights-in-politics-law-and-society-ma</a></p>